

Protokoll für die Mitgliederversammlung des Autonomen Queerreferates der Verfassten Studierendenschaft der Universität Heidelberg

02.08.2023 StuRa Büro Gruppenraum

Anwesend (davon Stimmberechtigt): 9 (8)

Protokoll: Prophet:in

Sitzungsleitung: November²

Beginn: 19:54

Ende: 21:52

TOP 0 Queere Viertel Stunde

Wir haben Demoschilder gebastelt.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung wird für Beschlussfähig befunden.

TOP 2 Neue Geschäftsordnung

Prophet:in stellt die Änderungen an der GO vor. Im wesentlichen wurde gegenüber vorher diskutierten Versionen:

- Finanzverantwortliche Person abgeschafft
- bis zu 2 Referent:innen spezialisierung auf Finanzverantwortlich gegeben
- Ein Anfangsdatum für die Einjahresfrist bei stimmberechtigtkeit eingeführt

Es wurde noch eine Änderung eingebracht damit die Übergangsregelungen zur Beschlussfähigkeit klarer sind. Insbesondere werden für ein Jahr ab inkrafttreten die alten Beschlussfähigkeitsregeln genutzt. Die Änderung wurde akzeptiert.

Abstimmung (dafür, dagegen, enthaltung): (8/0/0).

Die Beschlossene Geschäftsordnung ist hinten an diesem Protokoll Angehängen.

TOP 3 Berichte

TOP 3.1 STI Testungsaktionsrückmeldungsmails

UniVital hat interesse finanziell beizusteuern. Das Gesundheitsamt macht keine Testungen ausserhalb der eigenen Räume. Kritische Medis haben eine Aktion zur AIDS Krise in den 80ern geplant. Wir sollten uns dafür vor Semesterbeginn alle zusammensetzen. Kritische Medis haben noch vorgeschlagen auch MSV ins Boot zu holen.

OrangenRouge schreibt eine E-Mail an die AIDSHilfe Heidelberg.

TOP 3.2 AK Klo

OrangenRouge hatte sich erinnert dass wir auch UniFi einladen wollten. Es wurde daher kurzfristig das Treffen mit dem PI abgesagt um einen neuen Termin mit Unifi zu finden. OrangenRouge hat daher an Unifi geschrieben um Termine dort zu finden und diese an das PI vorzuschlagen.

Wahrscheinlich wird das ganze in den Semesterferien nichts aber erst im nächsten Semester.

TOP 3.3 CSD Rhein-Neckar

Wir sind angemeldet. Der CSD Rhein-Neckar hat allerdings eine Rechnung mit 83,30€ ausgestellt da sie auf die 70€ noch MwSt gerechnet haben.

Wir haben beim CSD nochmal nachgehakt. Der CSD entschuldigte sich und hat die Rechnung als Bezahlt markiert.

Organisatorisches: Wir haben Schilder für den CSD Rhein-Neckar gebaut.

Wir hatten überlegt ob wir noch ein Banner bestellen könnten für den CSD Rhein-Neckar.

Wir allerdings auch ein Schild mit unserem Logo gebastelt. Dies ist allerdings nicht wetterbeständig. Ein Banner hat mehrere Nutzen ausserhalb von einem CSD. Kosten für ein Banner sind etwa 15€.

Die Demo geht um 12:00 los. Um 11:00 müssten wir da sein, um 11:30 muss unser:e halbe:r Ordner:in bei einer Unterweisung teilnehmen.

Die Fachschaft Medizin Mannheim hatte sich nicht zu unseren Fragen bei der Ausleihe gefragt.

Prophet.in macht eine Untergruppe für den CSD RN 2023.

Wir ignorieren Fahrrad und Box.

TOP 3.4 Spontane Berichte

TOP 3.4.1 Pride March Heidelberg

Um 15:00 ist der Pride March an der Stadtbibliothek. Wir treffen uns mit einer Fußgruppe.

Prophet:in holt die Schilder im StuRa Büro ab und bringt Flyer mit.

TOP 3.4.2 Personaldinge mit Hiwi Verträgen

Hades hatte dem Personalrat geschrieben wegen den Hiwiverträgen. Der Personalrat sollte laut E-Mail wieder dort sein, hat sich aber nicht gemeldet. **Hades fragt nochmal nach.**

TOP 4 Finanzanträge

TOP 4.1 StuRa OrgS says lolno

Wir haben es versäumt zu berichten und haben eine Haushaltssperre.

Siehe OrgS § 27 Abs. 8:

Autonome Referate sind verpflichtet, regelmäßig und mindestens einmal im Semester dem StuRa Bericht über ihre Arbeit zu erstatten. Kommen autonome Referate dieser Pflicht nicht nach, so kann das Finanz- und Haushaltsreferat deren Berechtigung zu Finanzbeschlüssen einschränken (Haushaltssperre).

In Rücksprache mit Kirsten wurde uns erklärt dass wir Finanzen die bis zum 04.08.2023 beschlossen haben noch okay sind, ab da können wir nichts neues mehr beschließen bis wir im.

Wir reichen einen Bericht beim Präsidium ein und berichten zum nächstmöglichen Zeitpunkt diesen.

Prophet:in und Fritz schreiben den Bericht. Bitte mit Vorgriff in das WS 23/24.

TOP 5 Sonstiges

TOP 5.1 Workshops & Vorträge zur Aufklärung über psychische Gewalt machen? (Mails)

Es wird die E-Mail verlesen. Im Wintersemester sind schon mehrere Vorträge und Veranstaltungen geplant. Würde sich jemand verantwortlich fühlen hierfür? Nein.

Tavi antwortet dass wir keine Kappas haben.

TOP 5.2 Hinweis auf Referent*innenvorschlagswahl bei nächster Sitzung

GLITZEREISFEE, November2, Tavi und Hades können sich vorstellen die Ämter zu übernehmen.

Tavi und Hades wollen Finanzen machen, November² kann nicht die ganze Verantwortung übernehmen.

Die potentiellen Kandidat*innen schließen sich kurz und tauschen sich mit aktuellen Menschen aus.

In nächster Sitzung, wird nach neuer GO gewählt.

TOP 6 Termine in den Semesterferien

Wir müssen uns in den Semesterferien nur einmal im Monat treffen.

Wir möchten im August eine online Sitzung machen, im September eine in-situ Sitzung.

Hades ist im September erst wieder da, November² ist Anfang September weg.

Die nächsten Termine: 16.08 (online), 13.09. (präsenz).

Erste Normale Sitzung: 11.10 (präsenz).

TOP 7 Über manche andere Dinge nachdenken

Dinge: Am 16.10. beginnt die Vorlesungszeit.

- Erstmesse (anmelden? mehr Bändchen? wo sticker? snacks? Flyer?)
- Gemeinsames Ersttreffen mit TIN*stammtisch?
- Queer101 oder ähnliches bei Fachschaftserstiswochen? Kappas freihalten.
- trans*aktionswochen (Siebdruckzeug bestellen, Andre nochmal Bescheid sagen, final Deadline für Programmheft ist 03.09., Raum buchen für Vortrag, Werbung, für Filmrechte StuWe eine E-Mail schreiben).

VictorRomeo schreibt dem StuWe wegen dem Film nach rechten, möglichen terminen im November und generellem Interesse.

Es wird ein Finanzantrag über 400€ für ~600 Bändchen angekündigt.

November² kümmert sich um Finanzen für Bändchen.

Prophet:in kopiert diese Infos ins Unordnungsding.

TOP 8 Projekt Maintenance mit der Tiddy Liste

TOP 9 Eltern ohne Kinder

Queer Café im Marstallcafé, LAG Mädchen*politik, Kooperation Animeclub queere Anime schauen, Händchenhalten gegen Homophobie (flashmob), Klemens Ketelhut (Vortrag), Forderungen an die Uni (allgemein), Sich mit Neuer rektorin treffen (Mit rest vom StuRa?), Koop mit Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“ (UniVital??????),

Kunstaussstellung mit StuWe, Filmabend mit StuWe, SkillShare, Drag Workshop, Mediations
Workshop, 10 Jahre QRef Post/Veranstaltungen (Filmabende, Sticker, Insta-Posts zB Rückblicke,...),